

Nummer **18-0917-A00-V02**Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 20X10.5J H2 Typ CF2-XDC 20X10.5.
Hersteller Wheelforce GmbH

Auftraggeber Wheelforce GmbH
Morsestraße 7
48432 Rheine

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell CF2-XDC
Typ CF2-XDC 20X10.5J H2
Radgröße 10,5 J x 20 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- \emptyset (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
-	CF2-XDC 20X10.5J H2 / ohne Ring	5/112/66,6	33	780	2150	10/2018
-	CF2-XDC 20X10.5J H2 / ohne Ring	5/112/66,6	42	780	2150	2/2019

Kennzeichnung

Herstellerzeichen WHEELFORCE
Radtyp und Ausführung CF2-XDC 20X10.5J H2 (s.o.)
Radgröße 20X10.5J H2
Einpreßtiefe ET.. (s.o.)
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Hinweis:

Für die Ausführung 5/112/66,6-ET33 wurden bei der Biegeumlaufprüfung (je Laststufe) und bei der Abrollprüfung jeweils zwei Prüfungen durchgeführt.

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)	Verfahren	Datum	Ort
-	5/112/66,6	33	780	2150	FE	11/2018	TZT Lamsheim
-	5/112/66,6	42	780	2150	FE	05/2019	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
-	5/112/66,6	33	780	265/35R20	11/2018	TZT Lamsheim
-	5/112/66,6	33	700	265/30R20	05/2019	TZT Lamsheim
-	5/112/66,6	33	780	265/30R20	05/2019	TZT Lamsheim
-	5/112/66,6	42	780	265/30R20	05/2019	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Verfahren	Datum	Ort
-	5/112/66,6	33	780	315/35R20	FE	11/2018	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühstest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 120/5-ET33 betrug 12,039 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim ab November 2018 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Nummer **18-0917-A00-V02**

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 20X10.5J H2 Typ CF2-XDC 20X10.5.
Hersteller Wheelforce GmbH



Anlagen

Beschreibung	-	23.11.2018
	mit Änderung vom	14.05.2019
Radzeichnung	CF2-XDC-20105	20.07.2018
	mit Änderung vom	15.01.2019

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 20. Mai 2019

Gies

00320522.DOC